

Bürgerschaft der Hansestadt Wismar PROTOKOLL

Sitzung des Ausschusses für nachhaltige Entwicklung, Umwelt und Klimaschutz

Sitzungstermin: Montag, 08.02.2021,

Raum, Ort:

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Sitzungsende: 21:05 Uhr

Sitzungsteilnehmer

Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Frau Britta Fust (parteilos)

Mitglieder

Herr Frieder Weinhold (CDU)

Herr Tilo Gundlack (SPD)

Herr Ronny Keßler (SPD)

Herr Jens-Holger Schneider (AfD)

Herr Dr. Peter Lüth (FDP)

Frau Dörte Petzsch (PIRATEN)

Herr Bernd Schindler (FÜR-WISMAR-Forum)

Vertreter

Frau Claudia Tamm (GRÜNE)

Vertretung für: Herrn Dr. Eberhardt Blei

Verwaltung

Frau Andrea Bretschneider ()

Herr Dr. Henrik Fanger ()

Frau Petra Steffan ()

Gäste

Herr Jannik Mehl	()
------------------	----

Abwesende Mitglieder

Vorsitz

Herr Dr. Eberhardt Blei	(GRÜNE)	entschuldigt
-------------------------	---------	--------------

Verwaltung

Herr Jens Eggert	()	Technik
------------------	----	---------

Herr Mike Engelberg	()	Technik
---------------------	----	---------

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Einwohnerfragestunde
BITTE HINWEIS IN EINLADUNG/TAGESORDNUNG BEACHTEN!
- 2 Eröffnung der Sitzung
- 3 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
- 4 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 5 Bestätigung der Tagesordnung
- 6 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 12.10.2020
- 7 Erhalt des Baumbestandes durch verpflichtende Nachpflanzung (Antrag der Fraktionen Liberale Liste/FDP und Bündnis 90/Die Grünen v. 18.05.2020)
Vorlage: VO/2020/3514
- 8 Aktion für das Pflanzen von gespendeten Stadtbäumen in der Hansestadt Wismar (Antrag Fraktion CDU v. 16.10.2020)
Der Bericht des Bauamtes VO/2020/3671-01 wird der Einladung nochmals gesondert beigelegt!
Vorlage: VO/2020/3671
- 9 Förderprogramm Klimaanpassung (Antrag Fraktion Bündnis 90/Die Grünen v. 16.11.2020)
Vorlage: VO/2020/3726
- 10 Aussprache über eine verbindliche Form des Protokolls mit klaren Kriterien des Umfangs und der Unterschriftsleistung (Antrag FÜR-WISMAR-Forum v. 28.10.2020)
- 11 Aussprache über eine Einladung der Verfasser des Schreibens vom 23.10.2020 der Ortsgruppe Fridays for Future und Extinction Rebellion an den Bürgermeister und die Bürgerschaftsmitglieder zur nächsten Ausschusssitzung (Antrag FÜR-WISMAR-Forum v. 28.10.2020)
Das Schreiben an Herrn Bürgermeister Thomas Beyer der Ortsgruppe Fridays for Future u. Extinction Rebellion sowie das Antwortschreiben des Bürgermeisters finden Sie als Anlage der Einladung beigelegt.
- 12 Sonstiges
- 13 Schließen der Sitzung

Protokoll

Öffentlicher Teil:

1 Einwohnerfragestunde

BITTE HINWEIS IN EINLADUNG/TAGESORDNUNG BEACHTEN!

Es wird seitens Frau Fust festgestellt, dass es keine Fragen gibt.

Wortmeldungen: Frau Fust

2 Eröffnung der Sitzung

Frau Fust eröffnet die Sitzung und verliest die Hinweise für die Durchführung einer Sitzung als Videokonferenz auf der Grundlage von §2 Abs. 2 des Gesetzes zur Aufrechterhaltung der Handlungsfähigkeit der Kommunen während der SARS-CoV-2-Pandemie und erläutert die Verfahrensweise.

Wortmeldungen: Frau Fust

3 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

Frau Fust stellt die ordnungsgemäße Ladung fest.

Wortmeldungen: Frau Fust

4 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Frau Fust stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Wortmeldungen: Frau Fust

5 Bestätigung der Tagesordnung

Frau Fust fragt, ob es Änderungs- oder Ergänzungswünsche gibt.

Frau Tamm bittet um erneute Vertagung des Tagesordnungspunktes 7 und zwar bis nach dem Vortrag von Herrn Dr. Lehmann.

Herr Gundlack spricht sich dagegen aus. Er bittet darum, den TOP 7 auf der TO zu belassen und heute endlich darüber abzustimmen.

Es erfolgt eine Diskussion zum zeitlichen Ablauf.

Herr Gundlack beantragt, den Vortrag in 2022 erfolgen zu lassen und den Antrag in der darauffolgenden Sitzung wieder auf die TO zu setzen.

Herr Schneider beantragt, dass der Vortrag noch in 2021 abgehalten werden soll.

Frau Petzsch beantragt, dass der Vortrag bis zum Ende des II. Quartals 2021 gehalten werden soll und danach der TOP 7 erneut auf die TO gesetzt wird.

Es erfolgt die Abstimmung zum weitergehenden Antrag von Herrn Gundlack.

Abstimmungsergebnis:

- abgelehnt / ~~beschlossen~~

Ja-Stimmen: 3

Nein-Stimmen: 4

Enthaltungen: 2

Damit wird der Antrag abgelehnt.

Es erfolgt die Abstimmung über den Antrag von Herrn Schneider, den Vortrag bis Ende 2021 abzuhalten.

Abstimmungsergebnis:

- abgelehnt / ~~beschlossen~~

Ja-Stimmen: 4

Nein-Stimmen: 4

Enthaltungen: 1

Damit wird dem Antrag nicht stattgegeben.

Es erfolgt die Abstimmung über den Antrag von Frau Petzsch, den Vortrag bis zum Ende des II. Quartals 2021 durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

- ~~abgelehnt~~ / beschlossen

Ja-Stimmen: 6

Nein-Stimmen: 2

Enthaltungen: 1

Somit wird dieser Antrag angenommen und der TOP 7 spätestens zu Beginn des III. Quartals 2021 wieder aufgenommen.

Es erfolgt die Abstimmung zur Änderung der TO.

Abstimmungsergebnis:

- ~~abgelehnt~~ / beschlossen

Ja-Stimmen: 7

Nein-Stimmen: 1

Enthaltungen: 1

Wortmeldungen: Frau Fust, Frau Tamm, Herr Gundlack, Herr Dr. Lüth, Herr Schneider, Frau Petzsch, Frau Bretschneider

6 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 12.10.2020

Frau Fust fragt, ob es Beanstandungen oder Ergänzungen gibt. Das ist nicht der Fall.

Abstimmungsergebnis:

- ~~abgelehnt~~ / beschlossen

Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	2

Somit wird das Protokoll v. 12.10.2020 bestätigt.

Wortmeldungen: Frau Fust

- 7 Erhalt des Baumbestandes durch verpflichtende Nachpflanzung (Antrag der Fraktionen Liberale Liste/FDP und Bündnis 90/Die Grünen v. 18.05.2020)
Vorlage: VO/2020/3514

Der TOP 7 wird vertagt (siehe TOP 5).

- 8 Aktion für das Pflanzen von gespendeten Stadtbäumen in der Hansestadt Wismar (Antrag Fraktion CDU v. 16.10.2020)
Der Bericht des Bauamtes VO/2020/3671-01 wird der Einladung nochmals gesondert beigelegt!
Vorlage: VO/2020/3671

Wortmeldungen: Herr Weinhold, Frau Tamm, Frau Fust, Herr Gundlack, Frau Bretschneider, Herr Schneider, Herr Schindler, Herr Dr. Lüth

Herr Weinhold führt zum Antrag aus. Frau Tamm unterstützt und befürwortet den Antrag.

Frau Fust hat eine Nachfrage bzgl. des B/A und der erforderlichen Kartierung. Herr Weinhold beantwortet diese mit Verweis auf den Prüfauftrag und der Möglichkeit der Einbindung ins Baumkataster.

Von Herrn Gundlack, Herrn Schindler und Herrn Dr. Lüth wird der Antrag ebenfalls befürwortet. Zur Art und Weise erfolgt eine Diskussion.

Abschließend erfolgt eine zustimmende Aussprache über Kleinspenden und Crowdfunding. Der Verwendung von Spenden als Eigenanteil der Stadt wird mehrheitlich widersprochen.

Über den Antrag wird abgestimmt. Er wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:
- ~~abgelehnt~~/ beschlossen

Ja-Stimmen: 8
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 1

9 Förderprogramm Klimaanpassung (Antrag Fraktion Bündnis 90/Die Grünen v. 16.11.2020)
Vorlage: VO/2020/3726

Frau Tamm führt zum Förderprogramm Klimaanpassung, welches es seit 2020 gibt, aus.

Herr Gundlack stellt die Frage an die Verwaltung, ob schon danach gehandelt wird.

Herr Dr. Fanger antwortet u.a., dass das Programm bereits bekannt ist (seit Oktober 2020 Förderprogramm in Kraft getreten). Z.B. werden im Eigenbetrieb Seniorenheime und in Beteiligungsunternehmen, wie z.B. den Wismarer Werkstätten, Maßnahmen geprüft.

Frau Tamm fragt nach, ob Gebäudemanagement selbst prüft oder die zu 100% geförderte Beratung durch Externe in Anspruch genommen wird. Herr Dr. Fanger geht davon aus, dass eigener Sachverstand bei den Mitarbeitern des Bereiches Gebäudemanagement ausreichend ist. Maßnahmen werden geprüft und Fördermittel beantragt.

Frau Fust beantragt die ziffernweise Abstimmung.

Frau Tamm stellt die Frage, ob dritte Träger über P-Push an diese Informationen kommen können. Frau Steffan beantwortet dies.

Herr Weinhold stellt einen Änderungsantrag: Ziffer 2 wird ersetzt durch den Satz: „Die Verwaltung wird gebeten, dritte Träger in geeigneter Art und Weise über das Förderprogramm Klimaanpassung zu informieren.“

Es wird über diesen Änderungsantrag abgestimmt. Dem geänderten Antrag wird einstimmig stattgegeben.

Wortmeldungen: Frau Tamm, Herr Gundlack, Herr Dr. Fanger, Herr Weinhold, Herr Schindler, Herr Dr. Lüth, Frau Fust, Frau Steffan, Frau Bretschneider

Abstimmungsergebnis:
--~~abgelehnt~~ / beschlossen

Ja-Stimmen: 9
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

10 Aussprache über eine verbindliche Form des Protokolls mit klaren Kriterien des Umfangs und der Unterschriftsleistung (Antrag FÜR-WISMAR-Forum v. 28.10.2020)

Frau Fust bittet Herrn Schindler, zum Antrag auszuführen.

Herr Schindler hatte in der vorherigen Ausschusssitzung den Eindruck, dass die Form des Protokolls noch nicht geregelt wurde und hier noch Redebedarf bestünde, da es eine 1/2stündige Diskussion gab. Daher hat er eine Aussprache beantragt.

Frau Fust befürwortet die derzeitige Protokollführung und verweist auf die Möglichkeit einer zu protokollierenden Wortmeldung. Sie weist außerdem darauf hin, dass es für den Nachhaltigkeitsausschuss keine eigene Geschäftsordnung gibt. Somit ist die Geschäftsordnung der Bürgerschaft maßgebend. Und diese sieht ein Ergebnisprotokoll vor.

Frau Bretschneider verweist vor allem auf die bevorstehende Überarbeitung der GO der BS und die mit der Protokollerstellung jetzt bereits verbundene Arbeit.

Es erfolgt eine rege Aussprache zum Thema. Im Tenor wird ein Ergebnisprotokoll befürwortet.

Herr Schindler bedankt sich.

Wortmeldungen: Frau Fust, Herr Schindler, Herr Gundlack, Frau Bretschneider, Herr Schneider, Frau Tamm

11 Aussprache über eine Einladung der Verfasser des Schreibens vom 23.10.2020 der Ortsgruppe Fridays for Future und Extinction Rebellion an den Bürgermeister und die Bürgerschaftsmitglieder zur nächsten Ausschusssitzung (Antrag FÜR-WISMAR-Forum v. 28.10.2020)

Das Schreiben an Herrn Bürgermeister Thomas Beyer der Ortsgruppe Fridays for Future u. Extinction Rebellion sowie das Antwortschreiben des Bürgermeisters finden Sie als Anlage der Einladung beigelegt.

Frau Fust eröffnet die Diskussion über die Einladung und erteilt Herrn Schindler das Wort.

Herr Schindler begründet den Antrag damit: Da in der Bürgerschaftssitzung für die Befassung damit kein Raum gegeben ist, sollte dies im Ausschuss diskutiert werden.

Herr Gundlack bemerkt, dass sich entweder die Fraktionen selbst mit dem Schreiben beschäftigen oder der Ausschuss behandelt dies. Er schlägt vor, die Verfasser zu einer Präsenzsitzung zum Ende des III. Quartals 2021 einzuladen. Eine Online-Sitzung würde hier nichts bringen.

Alle Wortmeldungen sprechen sich grundsätzlich für eine Einladung der VertreterInnen der beiden Ortsgruppen aus. Es erfolgt die Diskussion zur Begegnungsform (digital/Präsenzsitzung) und über den Ort (z.B. ÖSW).

Frau Fust teilt mit, dass bereits in zahlreichen Ausschusssitzungen Vertreter der Gruppen als Gäste teilgenommen haben. Sie regt an, die Gruppen generell mehr mit einzubeziehen, so wie auch die Vertreter des KiJuPa.

Frau Bretschneider weist darauf hin, dass das KiJuPa als Gremium der Bürgerschaft definitiv einen anderen Stellenwert hat. Nach der Geschäftsordnung der BS können Ausschüsse zu einzelnen Tagesordnungspunkten Gäste und Sachverständige hinzuziehen.

Es wird festgehalten, dass die MitgliederInnen des Ausschusses rechtzeitig vorher die Einladung beim Ausschussvorsitzenden in geeigneter Weise zur Tagesordnung beantragen.

Es wird über die Einladung zu einem persönlichen Gespräch in einer Präsenzsitzung vor den Sommerferien per einfachem Schreiben an die Gruppen ohne inhaltliche Wertung abgestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 7

Es wird über eine Einladung an die Gruppen ohne inhaltliche Wertung und Freistellung der Entscheidung, ob persönliches oder digitales Gespräch durch die Gruppen, abgestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 4

Damit wird sich mehrheitlich für eine wertungsfreie Einladung zu einer Präsenzsitzung vor Beginn der Sommerferien ausgesprochen. Der Vorsitzende wird gebeten, die VerfasserInnen des Anschreibens zu einem gemeinsamen Gespräch einzuladen. Ort und Zeit werden nach der pandemischen Lage entsprechend bis zum Sommer mitgeteilt.

Wortmeldungen: Frau Fust, Herr Schindler, Herr Weinhold, Herr Gundlack, Herr Schneider, Frau Bretschneider, Herr Dr. Lüth, Frau Tamm, Frau Petzsch

12 Sonstiges

Herr Gundlack bezieht sich auf die Publikation der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, in der von einer stiefmütterlichen Behandlung des Ausschusses und Behinderung der Ausschussarbeit die Rede ist. Er möchte wissen, wer hier wen behindert und mit welchen Maßnahmen wie behindert wurde. Er fordert Frau Tamm auf, dazu Stellung zu nehmen.

Frau Tamm äußert, dass sich diese Vorwürfe auf den Bürgermeister beziehen, indem er sein Benehmen nicht erteilt hat und angekündigt hatte, keine Mitarbeiter in die Ausschusssitzung zu schicken.

Herr Gundlack sieht dies nicht als gegeben!

Herr Schneider sieht auch keine Behinderung an der Durchführung der Ausschussarbeit vorliegen, aber er erinnert an die Anregung an die Fraktion, einen neuen Vorsitzenden vorzuschlagen.

Frau Fust äußert, dass es ihres Erachtens oft Unkenntnis war, was zu Reibereien führte. Der Ausschuss hat nun mal kein Selbstbefassungsrecht. Innerhalb des vorgegebenen rechtlichen Rahmens findet eine gute Zusammenarbeit statt.

Es erfolgt eine Aussprache zum Thema.

Wortmeldungen: Frau Fust, Herr Gundlack, Frau Tamm, Herr Schneider

13 Schließen der Sitzung

Frau Fust bedankt bei allen Anwesenden für die Ausführungen und schließt die Sitzung um 21.05 Uhr.

Wortmeldungen: Frau Fust

Britta Fust
1. Stellvertreterin

Tilo Gundlack
Ausschussmitglied

Katrin Giedke
Protokollführung